

Protokoll über die Gründung des Bürgervereins Oberhaid

Amtsgericht Bamberg

NOV. 1956

Beil.

Am 15. 4. 1956 fanden sich in der Gastwirtschaft "Zur Eisenbahn" in Oberhaid, 37 Personen ein, laut Anwesenheitsliste. Herr Edmund Füssel begrüßte die Erschienenen und fragte, ob sie mit der Gründung eines Bürgervereins einverstanden seien. Dies wurde einstimmig bejaht. Herr Füssel schlug hierauf den Erschienenen vor, Herrn Georg Hofmann als Protokollführer zu bestimmen, was durch Zuruf einstimmig angenommen wurde. Herr Hofmann nahm an. Es folgte eine längere Aussprache über den Zweck des Vereins. Nach dem Verlesen des Entwurfs einer Satzung wurde einstimmig von den Anwesenden beschlossen bei der nächsten Mitgliederversammlung die endgültige Satzung zu verabschieden. Festgelegt wurde, dass mindestens die Hälfte der heute Anwesenden zur Verabschiedung der Satzung anwesend sein muss. Herr Edmund Füssel stellte hierauf fest, dass der Bürgerverein Oberhaid gegründet ist.

Der Protokollführer übernahm das Amt des Wahlleiters und die Herren Wedler, Anton Görtler und Georg Geus waren mit der Bestimmung zum Wahlausschuss einverstanden.

An der Wahl haben 37 Anwesende teilgenommen. Zur Wahl des 1. Vorstandes stellten sich die Herren Krug und Wedler. Herr Heinrich Krug wurde mit 32 gegen 5 Stimmen für Wedler zum 1. Vorsitzenden gewählt. Herr Krug nahm die Wahl an und dankte für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Zur Wahl des 2. Vorstandes stellten sich die Herren Andreas Wagner und Philipp Wedler. Herr Andreas Wagner wurde mit 28 Stimmen gegen 9 Stimmen für Wedler zum 2. Vorstand gewählt. Herr Wagner nahm die Wahl an.

Herr Hofmann gab das Wahlergebnis bekannt und übergab dem Herrn Krug den Vorsitz. Nachdem weitere Anfragen nicht vorlagen, dankte Herr Krug nochmals allen Erschienenen und schloss hierauf die Versammlung.

Krug
Wagner

Georg Geus